

[Die Besatzungsbehörden der Krim haben eingeräumt, dass sie nicht wissen, wann Kraftstoff wieder im Handel erhältlich sein wird](#)

23.06.2026

Die Behörden in der vorübergehend besetzten Krim erklärten, dass sie keinen Zeitplan für die Wiederaufnahme des freien Verkaufs von Benzin und Diesel auf der Halbinsel hätten: Die Kraftstofflieferungen würden von den Streitkräften der Ukraine „reguliert“.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ekonomitschna Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Behörden in der vorübergehend besetzten Krim erklärten, dass sie keinen Zeitplan für die Wiederaufnahme des freien Verkaufs von Benzin und Diesel auf der Halbinsel hätten: Die Kraftstofflieferungen würden von den Streitkräften der Ukraine „reguliert“.

Darüber berichtet „Krymskyj Viter“.

Es gibt bislang keinen Zeitplan für die Wiederaufnahme des freien Verkaufs von Benzin und Diesel auf der Krim; die Lage hinsichtlich der Kraftstoffversorgung auf der Halbinsel bleibt weiterhin schwierig, erklärte Oleg Kryukov, Berater des Präsidenten der Republik Krim.

„Es gibt bislang keine grundlegende Wende, die es uns ermöglichen würde zu sagen, dass nächste Woche Benzin an den Tankstellen verfügbar sein wird. Die Lage ist ziemlich schwierig. Derzeit wurde beschlossen, ausschließlich Rettungsdienste und Dienste zu betanken, die für die Lebenserhaltung zuständig sind, darunter auch Lebensmittelversorgungsketten“, erklärte er in der Sendung „Krim 24“.

Vorrang hat die Versorgung der Rettungsdienste mit Kraftstoff, darunter der Rettungsdienst, die Fahrzeuge des Ministeriums für Notfallsituationen und dergleichen.

Seinen Angaben zufolge steht jedem Ministerium angesichts der Kraftstoffknappheit nur ein Dienstfahrzeug „zur operativen Bewältigung dringender Aufgaben“ zur Verfügung; die übrigen Fahrzeuge werden nicht eingesetzt.

„Derzeit regeln die Streitkräfte der Ukraine die Kraftstofflieferungen auf die Krim“, zitiert „Krimskij Veter“ Krjutschkow.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 227

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.